

## Bergrennen

### 6 Stunden **SUPER**-GT Open am Sawhill



Einladung zum **6 Stunden SUPER-GT Open** Rennen am **16./17. September 2022**

Gefahren wird nach dem Reglement der **Baltic GT Open**.

Es gelten folgende Ausnahmen zum Reglement:

1. Mindestgewicht Karosserie 25 Gr.
2. Alle jemals in einer GT-Klasse offiziell gestarteten Fahrzeuge ab 1990 sind zugelassen (gilt auch für den Glickenhau und Fahrzeuge der LMGTP, „Dauer-Porsche“ nur in Original-Lackierung)
3. Maximal Reifenbreite 16,0mm

Jedes Team (min. 2 Fahrer) erhält einen Ausgabemotor des Typ SRP25 für das Rennen. Dieser Motor wird nach dem Rennen wieder zurückgegeben. Die Motoren sind eingelaufen und getestet. Sollte es Zweifel an der Qualität oder Leistung des Motors geben, so kann dieser EINMAL getauscht werden. Die Motoren sind mit einem 12er Kunststoff-Ritzel grün ausgestattet. Es obliegt jedem Team, dieses gegen ein beliebiges **12er Ritzel** nach Ermessen zu tauschen. Die Motoren haben weder Kabel, noch Stecker.

### Zeitplan

Freitag 16. September 2022 freies Training von 16 – 21 Uhr. Motorausgabe ab 19 Uhr.

**Die Motoren (mit oder ohne Fahrzeug) bleiben über Nacht im Park Ferme.**

Samstag 17. September ab 8:30 Uhr Training

Motorenausgabe: 9:00 Uhr (für Teams, die am Freitag nicht anwesend waren)

Wagenabnahme: 11:00 Uhr

Verlosung Start-Spur: 11:30 Uhr

Tagturn1: 12:00 Uhr

Tagturn2: 13:30 Uhr

Tagturn3: 15:00 Uhr

Tagturn4: 16:30 Uhr

Tagturn5: 18:00 Uhr

Tagturn6: 19:30 Uhr

Rennende: ca. 21:00 Uhr

## Ablauf

Zugelassen werden max. 6 Teams die mit 2-4 Personen besetzt sein müssen. Gefahren wird in einer Gruppe. Es werden 6 Tagturns gefahren. Spurwechsel erfolgt nach **12** Minuten. Jedes fahrende Team stellt einen Einsetzer.

## Technik

Ein abgefahrener Heckflügel muss nach 10 Runden wieder in Originalposition angebracht werden. **Reparaturen und Wartungsarbeiten sind nur während des Rennens zugelassen.** Wird der Flügel nicht innerhalb von 10 Runden repariert, so werden 10 Runden pro Stint abgezogen, in denen nicht repariert wird.

**Bodenfreiheit:** die Bodenfreiheit von 1,0 mm ist vorgeschrieben. Wird diese während des Rennens unterschritten, so gibt es einen Abzug von 10 Runden und die Bodenfreiheit muss zu Beginn des nächsten Stints wiederhergestellt werden. Die Bodenfreiheit wird durch die Rennleitung kontrolliert. Nach 3 Stints gibt es eine Pause zum Reifenwechsel.

Wird die Bodenfreiheit am Ende des Rennens nicht eingehalten, gibt es einen Abzug von 50 Runden.

**T-Car:** Ein T-Car wird nur erlaubt, damit ein Team nicht frühzeitig aufgeben muss. Dies bedeutet, das Einsatzfahrzeug ist irreparabel beschädigt worden (z.B. Bruch Carbonteile im Chassis, Grundplatte verbogen...). Meldet ein Team dies an, wird das Rennen unterbrochen und die Rennleitung beurteilt den Schaden. Wird der Tausch frei gegeben, so ergeht folgender Ablauf und Strafe:

Rennen wird fortgeführt, das Team muss den Motor aus dem Einsatzfahrzeug in das T-Car umbauen (unter Aufsicht = lediglich den Motor umbauen!) und kann erst danach wieder am Rennen teilnehmen. Vorsorglich: Ein Rückwechsel auf das primäre Einsatzauto ist nicht erlaubt.

## Anmeldung

Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen. Das Startgeld beträgt 40 Euro pro Team. Das Startgeld ist nach bestätigter Anmeldung innerhalb von 4 Wochen zu überweisen und wird bei Absage/ nicht erscheinen nicht erstattet. (Ausnahme ist hier, wenn das Rennen auf Grund von behördlicher Anordnung – z.B. Corona – nicht stattfinden darf.)

Freitagstraining EUR 5,00 / Fahrer.

Getränke und Verpflegung sind im Startgeld am Freitag und Samstag NICHT inbegriffen.

Für Verpflegung ist aber gesorgt.

Meldung mit Teamname, Fahrernamen und Fahrzeug bitte an [anmeldung@sawhill.de](mailto:anmeldung@sawhill.de)